

## NEWSLETTER PERSPEKTIVEN



28. November 2019 / Ausgabe 8

**Liebe Leserinnen und liebe Leser,**

nachdem die Bundesregierung im Herbst ihr Klimapaket auf den Tisch gelegt hat, wurde die Klimapolitik in den letzten Wochen zu einem dominierenden Thema der öffentlichen Debatte. Dabei lässt sich beobachten, dass die Diskussion allzu oft sehr holzschnittartig geführt wird. Dass dabei die Vorschläge der Bundesregierung einerseits auf radikale Forderungen aus der Klimabewegung und andererseits auf die totale Ablehnung aus dem rechtspopulistischen Spektrum treffen, macht die Suche nach robusten Wegen für mehr Klimaschutz nicht einfacher. Denn eines wird immer wieder deutlich. Es gibt nicht den einen Weg, um ambitionierten Klimaschutz und nachhaltigen Wohlstand zusammenzubringen. Aber es braucht Entscheidungen, die einen robusten Rahmen für mehr öffentliche und private Investitionen sicherstellen. Sonst bleibt vieles graue Theorie. Wo Deutschland bei der [Umsetzung des Klimapakets](#) steht und wie der DGB darauf schaut, beantworten wir in dieser Ausgabe der Perspektiven.

Zudem befasst sich diese Ausgabe mit einer [DGB-Veranstaltung zur Umsetzung der Empfehlungen der Strukturwandelkommission](#), einem Besuch von DGB-Vorstandsmitglied Stefan Körzell in der [SmartCity Barcelona](#) sowie den aktuellen Entwicklungen beim [EU-Mobilitätspaket](#) und dem Gesetzgebungsvorgaben zur [Wiedereinführung der Meisterpflicht](#).

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf

Frederik Moch



## Das Klimapaket – Eine gewerkschaftliche Einordnung



DGB/kodda/123rf.com

Die Bundesregierung hat sich in letzter Zeit intensiv der Klimapolitik gewidmet und etliche Gesetzgebungsprozesse angeschoben. Dabei war es nicht leicht, den Überblick zu behalten. Was steckt hinter dem Klimapaket, was beinhaltet es und wie sind enthaltene Elemente zu bewerten?



[zum Beitrag](#)

# Klimaschutzgesetz: Ein erster Schritt - jetzt müssen Maßnahmen folgen



DGB/Anna Grigorjeva/123RF.com

Das Bundesumweltministerium hat den Entwurf zum Bundes-Klimaschutzgesetz vorgelegt. Der DGB plädiert in einer ersten Stellungnahme dafür, bei der Überprüfung der Wirksamkeit der geplanten Maßnahmen auch soziale und ökonomische Auswirkungen in den Blick zu nehmen. Damit das Gesetz keine leere Hülle bleibt, müssen jetzt konkrete Maßnahmen folgen.

 [zum Beitrag](#)

---

## Stellungnahme zum Klimaschutzgesetz



Colourbox.de

Stellungnahme des DGB im Rahmen der öffentlichen Anhörung des Bundestagsausschusses für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit am 6. November 2019 zum Entwurf eines Gesetzes zur Einführung eines Bundes-Klimaschutzgesetzes und zur Änderung weiterer Vorschriften sowie zum Klimaschutzprogramm 2030 der Bundesregierung zur Umsetzung des Klimaschutzplans 2050

 [zur Stellungnahme](#)

---

## Stellungnahme zum Brennstoffemissionshandelsgesetz



DGB/Jens Ickler/123rf.com

Stellungnahme des Deutschen Gewerkschaftsbundes im Rahmen der öffentlichen Anhörung des Bundestagsausschusses für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit am 6. November 2019 zum Entwurf eines Gesetzes über einen nationalen Zertifikatehandel für Brennstoffemissionen (BEHG)

 [zur Stellungnahme](#)

---

# DGB-Fachkonferenz: Erfolgreicher Strukturwandel braucht starke Gewerkschaften und aktiven Staat



DGB/T.W. Van Urk/123rf.com

Der Ausstieg aus der Kohleverstromung stellt Beschäftigte, Regionen und die Energiewirtschaft vor große Herausforderungen. Nicht zuletzt muss deshalb die Bundesregierung die Empfehlungen der KWSB zügig und eins-zu-eins umsetzen. Doch wo hakt es bislang? Und welche Punkte sind noch nicht ausreichend im Entwurf des Strukturstärkungsgesetzes beachtet worden? Genau diese Fragen stellte der DGB in den Mittelpunkt seiner Fachkonferenz.



[zum Beitrag](#)

---

## Stellungnahme des Deutschen Gewerkschaftsbundes zum Gesetzentwurf eines Strukturstärkungsgesetzes der Bundesregierung



DGB/Vasin Leenanuruksa/123RF.com

Stellungnahme des Deutschen Gewerkschaftsbundes zum Gesetzentwurf eines Strukturstärkungsgesetzes der Bundesregierung ( Drucksache 19/13398), zugeleitet an den Wirtschaftsausschuss des Deutschen Bundestages anlässlich der Anhörung am 16.10.2019



[zur Stellungnahme](#)

---

## Smart, Smarter, Barcelona – Macht die Stadt im Umgang mit Digitalisierung alles richtig?



DGB/Ekaterina Pokrovsky/123rf.com

Barcelona gilt als Vorreiter in Sachen Smart City. Doch wie sieht es mit der Beteiligung von Anwohner\*innen und Beschäftigten aus? Und welche Rolle spielen Datenschutz und Nachhaltigkeit? Mit diesen Fragen im Gepäck sprach Stefan Körzell vor Ort mit der spanischen Gewerkschaft CCOO und der öffentlichen Verwaltung.



[zum Beitrag](#)

---

# DGB erwartet eine konsequente Durchsetzung der Arbeitszeitregeln auf Europas Straßen



DGB/brezina123/123rf.com

Die Bundesregierung muss der Europäischen Kommission alle zwei Jahre Bericht erstatten über die Durchführung der Richtlinie 2002/15/EG, die die Arbeitszeiten für das Fahrpersonal regelt. Der DGB hat nun seine Stellungnahme abgegeben, verbunden mit der Erwartung, dass der Bericht über die Jahre 2017 und 2018 von Regierungsseite eine ausführlichere und weniger lückenhafte Mitteilung über die Kontrollaktivitäten enthält.



[zum Beitrag](#)



## Wiedereinführung der Meisterpflicht



DGB/Antonio Diaz/123rf.com

Der DGB hat die Wiedereinführung der Meisterpflicht für 12 Gewerke begrüßt. Dadurch ist es Handwerkern ohne Meistertitel nicht mehr erlaubt, sich selbständig zu machen. Warum das aber noch nicht ausreicht, beantwortet DGB-Vorstandsmitglied Stefan Körzell.



[zum Beitrag](#)



### Impressum

**Herausgeber:**

Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstand, Henriette-Herz-Platz 2, 10178 Berlin

**Redaktion:**

Frederik Moch, Abteilungsleiter Struktur-, Industrie- und Dienstleistungspolitik

Telefon: (030) 24060 – 726

Telefax: (030) 24060 – 677

Internet: [www.dgb.de/sid](http://www.dgb.de/sid)

E-Mail: [sid.bvv@dgb.de](mailto:sid.bvv@dgb.de)

**Geschäftsführender Vorstand:**

Stefan Körzell